

Echte Mercedes - Diese Baureihen/Motoren sind noch empfehlenswert!

Post by "krohnie" of Dec 16th 2013, 6:27 pm

[Quote from Elchtest](#)

Es gab das ein Wechsel der Injektorenzulieferer. Da kamen welche von Magna und irgendwelchen Italienern. Erst als die wieder von Bosch reingekommen sind, sind die richtig gut geworden. Ca. 1 Liter weniger (ca. 6 -6.5 auf 100 auf Strecke).

Aber ich weiß nicht wann und in welchem Zusammenhang. Habe bloß einen Fahrer gesprochen, der den Wechsel nach Reklamation hinter sich hatte.

Sonst gilt für alle Injektoren: Es kommt auf die Fahrweise an. Dauerschrubber können schon nach 50tkm den Geist aufgeben, gesetzte Fahrer unter 3000 Umin nach 200tkm. Dichtungs- bzw. Injektorenwechsel sind im Nachhinein ein Problem bei 220CDI, da diese max. 50tkm halten, nach 3 Nacharbeiten ist der ZK hin (Ausfräsung wegen Pass-Dichtungsring).

Das war die Geschichte mit den Delphi Piezzo Injektoren im OM651 (w204 und W212), die am Ende gegen Bosch mit Magnetventil getauscht wurden.

Auch frühe CDIs (202er und 210er) hatten recht häufig Injektorprobleme.

Der 211 hat aber noch den OM 646 und immer Injektoren mit Magnetventil.

Wenn man die etwas im Auge hält (regelmässig nach Undichtigkeiten schauen) gibt es ggf. auch keine Probleme beim Wechseln.

Haltbarkeit irgendwo zwischen 150.000 und 200.000km je nach Fahrweise.

Der OM651 im 204er und 212er hat dann auch noch Probleme mit reissenden Steuerketten (Simplex, zur Getriebeseite!), von daher würde ich eindeutig zum Mopf 211er oder frühen 204er raten.

Bei mir wurde es (aus pekuniären Gründen) allerdings ein 2004erVormopf 211er 220CDI mit preissenkendem Hagelschaden.

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/12384-echte-mercedes-diese-baureihen-motoren-sind-noch-empfehlenswert/&postID=101133#post101133>

Der (Modelljahr 2005) ist eigentlich bis auf die SBC Bremse die irgendwann mal teuer wird (1600-2000 Euronen) schon gut ausgereift.